

Die persönliche Ökobilanz zur Heizsaison

und der enormen Belastung der Erdatmosphäre durch Treibgase sind immer mehr umweltbewusste Konsumenten an „ökologischen“ Produkten und mehr Transparenz in Sachen Umweltschutz interessiert. Neben Basisinformationen, wie den exakten Laufzeiten für Warmwasser und Heizung, erhält der Vaillant-Kunde deshalb auch interessante Angaben zur umweltschonenden Betriebsweise der Vaillant-Heizungswärmepumpe. So erfährt man auch, wieviel CO₂ in den letzten zwölf Monaten aus Erde, Luft oder Wasser eingespart wurde und im Vergleich zu einem herkömmlichen Heizsystem (Berechnungsbasis: Ölheizung *) durch die Nutzung dieser Wärmequellen reduziert werden konnte. (* Die CO₂-Einsparung bezieht sich ausschließlich auf das Wärmequellsystem. Berechnungsbasis Heizöläquivalent siehe: Der Wärmepumpenmarkt in Österreich 2005, Univ.-Prof. DI Dr. mont. Gerhard Faninger.) Die CO₂-Einsparung in Kilogramm wird von Vaillant noch besser verdeutlicht, indem die CO₂-Belastung durch einen Pkw als Vergleich herangezogen wird. Der Kunde sieht schwarz auf weiß, wieviele Kilometer er jährlich mit einem Mittelklassewagen (Berechnungsbasis: VW Golf; Stand: Februar 2007) fahren müsste, um einen vergleichbaren CO₂-Ausstoß zu produzieren. Konkretes Fallbeispiel: Durch den Einsatz der Wärmepumpentechnologie konnte ein Vaillant-Kunde in der Heizsaison 2007/2008 insgesamt 6.043 kg CO₂ einsparen. Dieser Wert entspricht einer Fahrstrecke von 44.763 km mit einem Mittelklassewagen. Für den Durch-

schnittsösterreicher entspricht das mehr als zwei Jahre „gratis Autofahren“.

Einsparungen durch Sonnenenergie

Heizungswärmepumpen verwenden die in Luft, Wasser oder Erde gespeicherte Sonnenenergie, indem sie diese auf ein höheres Temperaturniveau „pumpen“ und für die Heizung und Warmwasserbereitung auch in den Wintermonaten nutzbar machen. Im neuen Ökologie-Bericht wird diese Sonnenenergie in kWh pro Heizperiode ausgewiesen. Der Kunde wird zudem genau darüber informiert, wieviel Heizöl, Gas oder Pellets er durch die kostenlose Solarenergie pro Jahr eingespart hat.

Auszeichnungen für Vaillant-Wärmepumpen häufen sich

Vaillant Austria konnte in den vergangenen Monaten mit seinem Wärmepumpenangebot große Erfolge verbuchen. Ende Jänner wurde das Projekt „Garantierte Wärmepumpeneffizienz mit Wärmegarantie^{plus}“ für den Staatspreis Umwelt- und Energietechnologie nominiert. Und in einem Wärmepumpen-Vergleichstest des österreichischen Testmagazins „Konsument“ (Ausgabe 2/2008) schneidet die Wärme-

pumpe geoTHERM plus unter sechs Geräten eindeutig am besten ab.

Mehr Komfort und Sicherheit mit Wärmegarantie^{plus}

Seit März 2007 dürfen sich Käufer einer Vaillant-Heizungswärmepumpe über ein einmaliges Servicepaket für mehr Sicherheit, Komfort und Behaglichkeit freuen. Die Wärmegarantie^{plus} wird zurzeit für die Modelle geoTHERM, geoTHERM plus und geoTHERM exklusiv angeboten und beinhaltet neben einer Rund-um-die-Uhr-Betreuung durch Vaillant auch den Ökologie-Bericht zum Abschluss der Heizperiode. Der Wärmepumpen-Kunde bekommt das Früherkennungssystem mit den besonderen Service-Zuckerln gleich bei der Installation für drei Jahre kostenlos zur Verfügung gestellt. Falls die Anlage nicht optimal läuft oder eine Störung vorliegt, wird der Vaillant-Werkskundendienst über das Kommunikationssystem vrnetDIALOG automatisch informiert. Dieser ruft innerhalb von zwei Stunden (in der Zeit von 7.30 – 20.00 Uhr) beim Kunden an. Spätestens 24 Stunden nach dem Anruf ist Vaillant vor Ort. Sollte der Vaillant-Werkskundendienst nicht binnen 24 Stunden nach Terminvereinbarung vor der Tür stehen, verlängert sich die dreijährige Wärmegarantie auf vier Jahre. Einzige Ausnahme: Der Kunde hat die Verspätung – z.B. wegen Abwesenheit – selbst zu verantworten.

Für weitere Fragen zur Heizungswärmepumpe und zum Ökologie-Bericht hat Vaillant für seine Kunden eine Hotline eingerichtet, die österreichweit zum Ortstarif zu erreichen ist. Nähere Informationen können bei der Vaillant Austria GmbH (Tel. 05 7050-0, per E-Mail info@vaillant.at bzw. im Internet www.vaillant.at) eingeholt werden.



In einem Wärmepumpen-Vergleichstest des österreichischen Testmagazins „Konsument“ schneidet die Wärmepumpe geoTHERM plus unter sechs Geräten eindeutig am besten ab.

Dieses Service ist am Heizungsmarkt einzigartig: Erstmals schickt Vaillant Austria heuer an die Besitzer einer Heizungswärmepumpe mit Wärmegarantie^{plus} detaillierte Ökologie-Berichte aus. Die jährliche Dokumentation informiert u.a. darüber, wieviel CO₂ ein Kunde durch den Einsatz seiner Wärmepumpe in der abgelaufenen Heizperiode eingespart hat und wieviel Sonnenenergie dabei genutzt wurde.

Rund 1.500 Vaillant-Kunden in Österreich profitieren bereits von einem weltweit einmaligen Service-Plus bei Heizungswärmepumpen. Wer sich nämlich seit März 2007 beim Kauf einer Vaillant-Heizungswärmepumpe für das bereits im Kaufpreis integrierte Wärmegarantie^{plus}-Paket des nach eigenen Angaben führenden Heiztechnik-Anbieters entschieden hat, bekommt wie versprochen einen detaillierten Ökologie-Bericht zur abgelaufenen Heizsaison (1.5.2007 bis 30.4.2008) zugeschickt. Vaillant veranschaulicht damit die ökologische Betriebsweise der Wärmepumpen-Technologie, erstellt für jeden Nutzer ein eigenes Öko-Profil und listet die wichtigsten Daten und Vergleichswerte der letzten Heizperiode auf.

Wieviel CO₂ habe ich durch die Nutzung der Umweltwärme eingespart?
In Zeiten des Klimawandels

Weltneuheit von Vaillant: Ökologie-Bericht für Heizungswärmepumpen mit Wärmegarantie^{plus}

